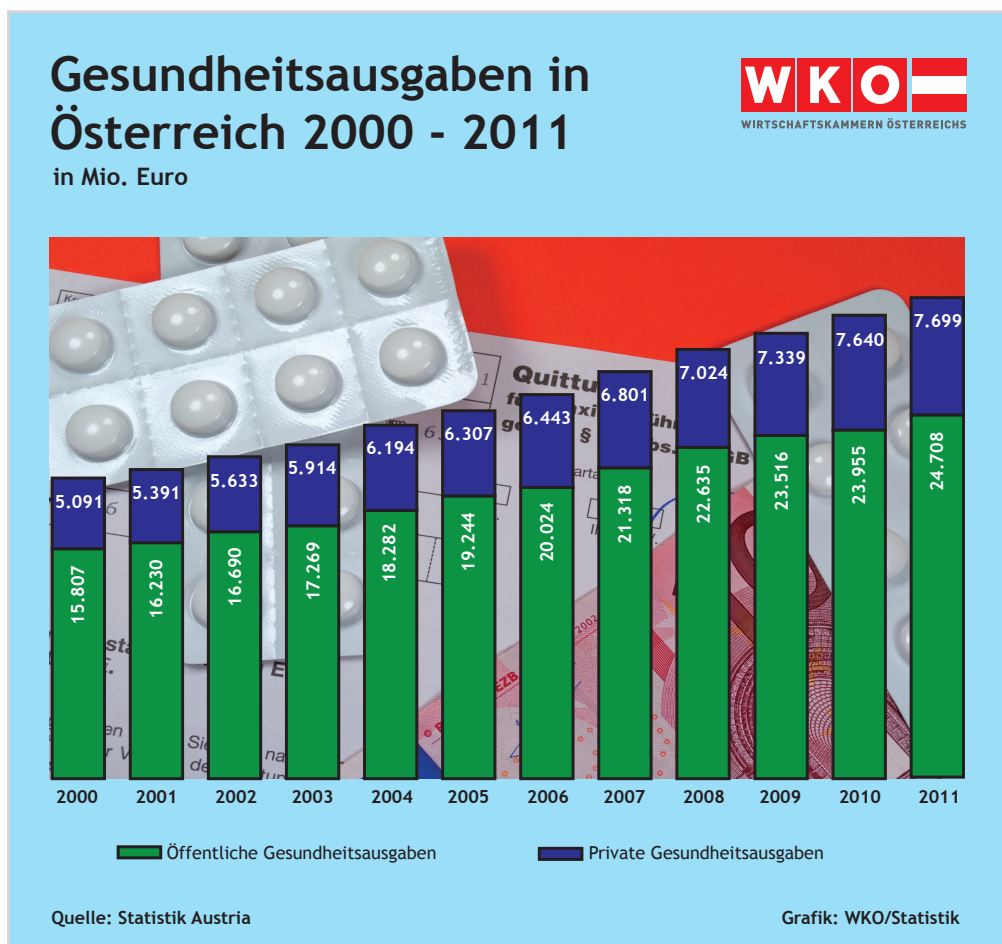


Gesundheitsausgaben in Österreich 2000 - 2011

Im Verlauf der Jahre 2000 bis 2011 entwickelten sich die Gesundheitsausgaben konstant steigend von 20,9 Mrd. Euro im Jahr 2000 auf 32,4 Mrd. Euro im Jahr 2011.

Mit 24,7 Mrd. Euro nehmen die öffentlichen Ausgaben den Großteil ein. Diese sind von rund 73% der gesamten Gesundheitsausgaben im Jahr 1990 auf über 76% im Jahr 2011 gestiegen. Im Gegensatz dazu weist der Anteil der privaten Gesundheitsausgaben eine gegenläufige Entwicklung auf. Er ist in den Jahren 2000 bis 2011 von 25,0 auf 24,0% gesunken.

Der Anteil der Gesundheitsausgaben an der österreichischen Wirtschaftsleistung, dem Bruttoinlandsprodukt, verläuft relativ gleichmäßig und entwickelte sich von 10,0% im Jahr 2000 auf den Wert von 10,8% im Jahr 2011.



Diese Grafik kann bei Bedarf als hochauflösende jpg-Datei zur Verfügung gestellt werden.

© März 2013

Ansprechpartner: statistik@wko.at